

Frau Rotscheroth regt an, im Bereich Büscher Straße/Bachweg in Mühleip den Straßenbelag zu überprüfen und wieder instand zu setzen. Hier sei eine größere Teerfläche herausgebrochen.

Frau Deitenbach geht auf ihre Anregung in der Novembersitzung des Jugend-, Altenhilfe- und Sozialausschusses ein, wonach sie damals um Austausch eines rostigen Eimers, der als Mülleimer und Aschenbecher dient, gebeten hatte.

Herr Keuenhof erklärt für die Verwaltung, dass der Sachverhalt mit dem Leiter des Jugendcafe's besprochen wurde. Eine Neubeschaffung ist bisher mit Blick auf die Vorgaben der Übergangswirtschaft zurückgestellt worden. Verwaltungsseitig ist zudem daran gedacht, den Bereich um die bestehende Sitzgruppe mit einem Sonnensegel sowie mit einem fest installierten Behältnis zu ergänzen, wenn ein entsprechender Zuschussantrag an das RWE positiv beschieden wird. Das RWE fördert derzeit im Rahmen einer Aktion entsprechende Maßnahmen.

Unter Hinweis auf die derzeitige Ausführung der Außendämmarbeiten am Jugendcafe in Eitorf, Am Eichelkamp, bittet Frau Deitenbach die Verwaltung um Überprüfung, ob statt der vorgesehenen Farbe weiß auch ein anderer farblicher Anstrich des Jugendcafe's möglich ist. Anbieten würde sich ein Anstrich in der Farbe, die das Jugendcafe auch an sonstiger Stelle verwendet. Ein Anstrich in der gleichen Farbe (leichtes gelb/braun) würde den Wiedererkennungswert des Jugendcafe's stärken.

Herr Keuenhof erklärt für die Verwaltung zu den Ausführungen von Frau Deitenbach, dass sich der Leiter des Jugendcafe's in der gleichen Angelegenheit bereits bei der Verwaltung gemeldet hat. Das zuständige Fachamt im Hause ist um Überprüfung gebeten worden, wobei ggf. Mehrkosten durch einen farblichen Anstrich erwartet werden. Die Verwaltung wird in der Niederschrift über das Ergebnis informieren.

#### Anmerkung der Verwaltung

Der Anstrich des Gebäudes erfolgt farblich, wobei der Förderverein für Jugend und Sozialarbeit Eitorf e.V. Mehrkosten der Ausführung anteilig übernimmt.

Herr Fürst weist darauf hin, dass einige Wege auf dem Lascheider Friedhof dringend überprüft und instand gesetzt werden müssen. Er bittet um entsprechende weitere Veranlassung.

Das Ratsmitglied Keuenhof informiert darüber, dass im neuen Teil der Schwimmbadanlage die Heizkörper zum Teil bereits erhebliche Rostschäden aufweisen. Seines Wissens sei die Ausschreibung der Heizkörper seinerzeit in Zink erfolgt. Herr Keuenhof regt an, der Sache kurzfristig nachzugehen, um mögliche Gewährleistungsansprüche nicht zu gefährden.

Herr Müller regt an, bei Durchführung des Eitorfer Frühlings zu prüfen, ob die Ampelanlagen im Bereich des Marktes nicht abgeschaltet werden können. Der Bereich sei abgesperrt, von daher biete sich die Abschaltung an, die mit einer Kostenreduzierung einhergehe.

Erster Beigeordneter Ludwigs sagt eine Überprüfung und Beantwortung der Anregung in der Niederschrift über diese Sitzung zu.

#### Anmerkung der Verwaltung

Die Signalanlagen fallen in die Zuständigkeit des Straßenbaulastträgers (Landesbetrieb Straßenbau). Die Verwaltung wird diesbezüglich an den Straßenbaulastträger herantreten.

Frau Rotscheroth erläutert, dass nach ihr zugegangenen Informationen von Bürgern der Bus nach Mühleip während der Sperrung des Marktbereiches anlässlich des Eitorfer Frühlings nicht am Markt halten könne. Nach Auskunft des Busfahrers bestehe auch keine Haltemöglichkeit an der Post mit der Folge, dass Einstiegsmöglichkeiten nur am Bahnhof und am Lascheider Weg bestehen würden. Frau Rotscheroth bittet hier Verbesserungsmöglichkeiten zu prüfen und in die Prüfung auch die Situation während der Eitorfer Kirmes einzubinden.

Herr Duldhardt regt an, die Öffnung der Eingangstür zum Rathaus vor Ausschusssitzungen in geeigneter Form sicherzustellen. Es komme immer wieder vor, dass die Eingangstür verschlossen sei und keine Einlassmöglichkeit bestehe.